

E-Mail-Liste Politikwissenschaft

Seit Juni 2010 gibt es eine Mailing-Liste Politikwissenschaft. Zielgruppen sind vor allem Studierende und Dozierende, die über diese Liste schnell und unkompliziert Informationen austauschen können. Es lohnt sich, diese Liste zu abonnieren, da über sie Veranstaltungshinweise, Termine, Jobangebote und Praktikumsplätze durch Lehrstühle und (ehemalige) Studierende bekanntgegeben werden.

An- und Abmeldung

Die An- und Abmeldung von der Mailingliste ist über das iam-Portal (Identity- und Accessmanagement) des Rechenzentrums möglich. Es können sowohl Uni-Bamberg-Adressen (dafür hier einloggen: <https://iam.uni-bamberg.de/ogitix/unimate>) als auch Adressen anderer Provider (dafür hier einloggen: <https://iam.uni-bamberg.de/all/unimate>) eingetragen werden. Allgemeine Informationen über den Beitritt zu Verteilergruppen, zum Beispiel über die Speicherung personenbezogener Daten, finden sich hier:

<http://www.uni-bamberg.de/rz/dienstleistungen/mail/emailverteiler/verteilergruppen/beitritt/>

E-Mails an die Liste

Die Mailing-Liste des Studienganges Politikwissenschaft hat die Adresse: politikwissenschaft-liste.sowi(at)uni-bamberg.de . Diese Adresse muss als Empfänger eingetragen werden. Der Text der E-Mail geht dann an alle Personen, die auf der Liste eingetragen sind. Bitte beachten: Aufgrund des breiten Empfängerkreises sind manche Hinweise, Anfragen und Diskussionen (z.B. Aufrufe zu politischen Aktionen oder zu Prüfungsfragen) an anderer Stelle besser aufgehoben (z.B. im Diskussionsforum von www.feki.de). Bitte beachtet auch, dass große Anhänge/Attachments (größer als 1 MB) bei manchen Adressaten Probleme erzeugen bzw. überhaupt nicht ankommen, weil verschiedene Mailprogramme Anhänge über einer bestimmten Größe nicht zustellen oder aber das Fassungsvermögen der Mailbox erschöpft wird. Wenn möglich, sendet bitte die Informationen als Text (und nicht als Anhang) in der Mail oder verweist mit einem Link in der Mail auf eine WWW-Adresse, wo sich alle Interessierten die entsprechende Datei downloaden können.

Antworten auf Mails der Liste

Bei Antworten auf Mails, die über die Liste empfangen wurden, ist Vorsicht geboten. Als Standardeinstellung ist die Adresse der Liste, nicht des eigentlichen E-Mail-Autoren als Empfänger eingetragen. Eure Antwort bekommen dadurch wieder alle Personen, die auf der Liste eingetragen sind, zu lesen. Diese Funktion sollte also bitte äußerst sparsam genutzt werden, damit die Postfächer nicht vollgespamt werden. Im Übrigen ist die Liste nicht für Diskussionen, sondern für Informationen gedacht.

Probleme

Falls es Probleme gibt, sendet bitte eine E-Mail an lukas.hohendorf@uni-bamberg.de